



Anmerkungen		Art und Maß der baulichen Nutzung		Bauweise, Baulinien, Baugrenzen		Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf		Verkehrsflächen		Flächen für Versorgungsanlagen																							
<p>Im Sichtbereich sind die Flächen von Bebauung, Befestigung, Einplanung und anderen Einrichtungen über 70 cm Fahrbahnhöhe freizuhalten. Die dargestellten geplanten Baukörper und Flurstücksgrenzen sind nicht verbindlich.</p> <p>Dieser Plan ist aufgestellt vom Planungsausschuss der Stadt Greven, den 24.1974.</p> <p>gez. Delklock Techn. Beip.</p>	<p>III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze GRZ Grundflächenzahl m. Dezimalzahl z. B. 0,3 GFZ Geschossflächenzahl dto. z. B. 0,5 BMZ Baumassenzahl dto. z. B. 3,0</p>	<p>offene Bauweise nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig nur Hausgruppen zulässig geschlossene Bauweise</p> <p>Baulinie Baugrenze</p>	<p>Verwaltungsgebäude Schule Krankenhaus Theater Jugendheim - Herberge Post</p> <p>Kirche Hallenbad Kindertagesstätte, Kindergarten Schutzraum Feuerwehr</p>	<p>Strassenverkehrsflächen öffentliche Parkplätze private Wegeflächen</p> <p>Strassenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen</p>	<p>Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen</p> <p>Elektrizitätswerk Gaswerk Wasserbehälter Umformstation</p> <p>Pumpwerk Müllbeseitigungsanlage Fernheizwerk Wasserwerk</p> <p>Umspannwerk Brunnen Kläranlage</p>	Führung oberirdischer Versorgungsanlagen u. Hauptwasserleitungen		Grünflächen		Sonstige Darstellungen und Festlegungen		Kennzeichnungen		Gebäude		<p>S - Schmutzwasserleitung R - Regenwasserleitung M - Mischwasserleitung</p> <p>vorhandene geplante</p> <p>Kanalschacht Einlaufschacht Hydrant Schebekappe - Wasser KV - Leitung Laterne - Lichtmast Eisenmast Holzmast</p>	<p>Grünflächen mit Anpflanzungsgebot öffentliche Grünflächen Grünflächen mit Anpflanzungslicht (Rasen, Ziergewächse, Edelhölzer) Flächen für die Landwirtschaft Flächen für die Forstwirtschaft Flächen für Land- oder Forstwirtschaft</p>	<p>Parkanlage Zeitplatz Badeplatz Sportplatz Spielplatz Friedhof</p>	<p>Flächen für Stellplätze oder Garagen</p> <p>St Stellplätze Gst Gemeinschaftsstellplätze Ga Garagen Gga Gemeinschaftsgaragen</p> <p>mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen</p> <p>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung</p> <p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</p>	<p>Böschungflächen Flurgrenze Flurstücksgrenze vorhanden dto. geplant Nutzungsgrenze Hecke, Zaun, Baum Mauer Bordstein Flächen für Gemeinbedarf</p>	<p>Umgrenzung des Sanierungsgebietes Flächen für die Wasserwirtschaft Flächen für Aufschüttungen Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen Wasserschutzgebiet Flächen für Bahnanlagen Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr</p>	<p>Wohngebäude vorhanden Wirtschaftsgebäude vorhanden öffentliche Gebäude vorhanden geplante Bebauung offene Hallen Durchfahrten</p> <p>Sd Satteldach Wd Walmdach Fd Flachdach Pd Pultdach TfH Traufhöhe</p>	<p>Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 50.1 Reckenfeld I Kanalstr. Nord 1 mit Mindestfestsetzungen des § 30 BBauO vom 23. Juni 1960 wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 11.9.62/8/262/24.74 beschlossen.</p> <p>Greven, den 24. 1974.</p> <p>gez. Hanewinkel stellv. Bürgermeister gez. Averhaus Schriftführer gez. Basten Ratsherr</p>	<p>Dieser Planvorentwurf wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 11.9.1974 als Stand der Planungsarbeiten im Sinne des § 33 Bundesbaugesetz beschlossen.</p> <p>Greven, den 1974.</p> <p>Bürgermeister Schriftführer Ratsherr</p>	<p>Dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung ist im Entwurf gemäß § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt Greven vom 11.3.1975 aufgestellt worden. Die Offenlegung nach § 2 Abs. 6 BBauO wurde angeordnet.</p> <p>Greven, den 11.3. 1975</p> <p>gez. Hanewinkel stellv. Bürgermeister gez. Averhaus Schriftführer gez. Krumbek Ratsherr</p>	<p>Auf Grund der §§ 4, 28 Gemeindeordnung für das Land NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.74 (GV NW 1975 S. 310) und § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes (BBauO) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) des § 9 Abs. 2 BBauO, des § 4 der ersten Verordnung zur Durchführung des BBauO vom 29.11.1960 (GV NW S. 433) sowie der Verordnung über bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237) und § 103 der Bauordnung für das Land NW (BauO NW) vom 27.11.1970 (GV NW S. 96) hat der Rat der Stadt Greven diesen Bebauungsplan am 21.7.1975 als Sitzung beschlossen.</p> <p>Greven, den 21. Juli 1975</p> <p>gez. Wähning Bürgermeister gez. Averhaus Schriftführer gez. Gallien Ratsherr</p> <p>* i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.1970 (GV NW S. 299)</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Begründung am 2.7.1976 öffentlich ausgelegt. Seine Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 10/1976, Erscheinungstag 2.7.1976 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist dieser Plan rechtsverbindlich.</p> <p>Greven, den 2.7.1976</p> <p>gez. Wähning Bürgermeister</p>	<p>STADT GREVEN</p> <p>BEBAUUNGSPLAN NR. 50.1 RECKENFELD I KANALSTRASSE-NORD 1</p> <p>Maßstab 1: 500</p>	<p>Der Beschluß zur Aufstellung des vorstehenden Planes wurde ortsüblich gemäß §§ 4 und 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1969 (GV NW S. 656) / SOV NW 2020 im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 10/1974, Erscheinungstag 7.6.1974, bekannt gemacht.</p> <p>Greven, den 7.6.1974</p> <p>L.S. Der Stadtdirektor gez. Averhaus</p>	<p>Kartengrundlage Messungszahlen und Katasterkarten Die Eignung der Planunterlagen (im Hinblick auf Inhalt und Zweck) und die eindeutige Festlegung des Planinhaltes wird bescheinigt.</p> <p>Greven, den 24. 1974</p> <p>L.S. gez. Stamm www. gik</p>	<p>Auf Grund des Beschlusses des Rates der Stadt Greven vom 11.3. 1975 hat dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung im Entwurf gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 5. Mai 1975 bis 6. Juni 1975 offengelegt.</p> <p>Greven, den 9. Juni 1975</p> <p>L.S. Der Stadtdirektor gez. Averhaus</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 12.3.1976 genehmigt worden.</p> <p>- 34.4.1-5204 -</p> <p>Mit Aufgabengenehmigt - Beitrittsbeschluß des Rates wurde am 25.5.1976 gefaßt.</p> <p>L.S. Der Regierungspräsident im Auftrag: gez. Fehmer Reg. Angestellter</p>	<p>Ermächtigungsgrundlagen für die Ausweisungen in diesem Plan sind: § 9 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341), § 14 der Staaten-Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1960 (GV NW 1960 S. 433) § 102 der Bauordnung NW vom 25. Juni 1962 (GV NW S. 373), BauNutzungsverordnung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237).</p> <p>* i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.1970 (GV NW S. 299)</p>
Führung oberirdischer Versorgungsanlagen u. Hauptwasserleitungen		Grünflächen		Sonstige Darstellungen und Festlegungen		Kennzeichnungen		Gebäude																									
<p>S - Schmutzwasserleitung R - Regenwasserleitung M - Mischwasserleitung</p> <p>vorhandene geplante</p> <p>Kanalschacht Einlaufschacht Hydrant Schebekappe - Wasser KV - Leitung Laterne - Lichtmast Eisenmast Holzmast</p>	<p>Grünflächen mit Anpflanzungsgebot öffentliche Grünflächen Grünflächen mit Anpflanzungslicht (Rasen, Ziergewächse, Edelhölzer) Flächen für die Landwirtschaft Flächen für die Forstwirtschaft Flächen für Land- oder Forstwirtschaft</p>	<p>Parkanlage Zeitplatz Badeplatz Sportplatz Spielplatz Friedhof</p>	<p>Flächen für Stellplätze oder Garagen</p> <p>St Stellplätze Gst Gemeinschaftsstellplätze Ga Garagen Gga Gemeinschaftsgaragen</p> <p>mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen</p> <p>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung</p> <p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</p>	<p>Böschungflächen Flurgrenze Flurstücksgrenze vorhanden dto. geplant Nutzungsgrenze Hecke, Zaun, Baum Mauer Bordstein Flächen für Gemeinbedarf</p>	<p>Umgrenzung des Sanierungsgebietes Flächen für die Wasserwirtschaft Flächen für Aufschüttungen Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen Wasserschutzgebiet Flächen für Bahnanlagen Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr</p>	<p>Wohngebäude vorhanden Wirtschaftsgebäude vorhanden öffentliche Gebäude vorhanden geplante Bebauung offene Hallen Durchfahrten</p> <p>Sd Satteldach Wd Walmdach Fd Flachdach Pd Pultdach TfH Traufhöhe</p>	<p>Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 50.1 Reckenfeld I Kanalstr. Nord 1 mit Mindestfestsetzungen des § 30 BBauO vom 23. Juni 1960 wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 11.9.62/8/262/24.74 beschlossen.</p> <p>Greven, den 24. 1974.</p> <p>gez. Hanewinkel stellv. Bürgermeister gez. Averhaus Schriftführer gez. Basten Ratsherr</p>	<p>Dieser Planvorentwurf wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 11.9.1974 als Stand der Planungsarbeiten im Sinne des § 33 Bundesbaugesetz beschlossen.</p> <p>Greven, den 1974.</p> <p>Bürgermeister Schriftführer Ratsherr</p>	<p>Dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung ist im Entwurf gemäß § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt Greven vom 11.3.1975 aufgestellt worden. Die Offenlegung nach § 2 Abs. 6 BBauO wurde angeordnet.</p> <p>Greven, den 11.3. 1975</p> <p>gez. Hanewinkel stellv. Bürgermeister gez. Averhaus Schriftführer gez. Krumbek Ratsherr</p>	<p>Auf Grund der §§ 4, 28 Gemeindeordnung für das Land NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.74 (GV NW 1975 S. 310) und § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes (BBauO) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) des § 9 Abs. 2 BBauO, des § 4 der ersten Verordnung zur Durchführung des BBauO vom 29.11.1960 (GV NW S. 433) sowie der Verordnung über bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237) und § 103 der Bauordnung für das Land NW (BauO NW) vom 27.11.1970 (GV NW S. 96) hat der Rat der Stadt Greven diesen Bebauungsplan am 21.7.1975 als Sitzung beschlossen.</p> <p>Greven, den 21. Juli 1975</p> <p>gez. Wähning Bürgermeister gez. Averhaus Schriftführer gez. Gallien Ratsherr</p> <p>* i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.1970 (GV NW S. 299)</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Begründung am 2.7.1976 öffentlich ausgelegt. Seine Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 10/1976, Erscheinungstag 2.7.1976 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist dieser Plan rechtsverbindlich.</p> <p>Greven, den 2.7.1976</p> <p>gez. Wähning Bürgermeister</p>	<p>STADT GREVEN</p> <p>BEBAUUNGSPLAN NR. 50.1 RECKENFELD I KANALSTRASSE-NORD 1</p> <p>Maßstab 1: 500</p>	<p>Der Beschluß zur Aufstellung des vorstehenden Planes wurde ortsüblich gemäß §§ 4 und 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1969 (GV NW S. 656) / SOV NW 2020 im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 10/1974, Erscheinungstag 7.6.1974, bekannt gemacht.</p> <p>Greven, den 7.6.1974</p> <p>L.S. Der Stadtdirektor gez. Averhaus</p>	<p>Kartengrundlage Messungszahlen und Katasterkarten Die Eignung der Planunterlagen (im Hinblick auf Inhalt und Zweck) und die eindeutige Festlegung des Planinhaltes wird bescheinigt.</p> <p>Greven, den 24. 1974</p> <p>L.S. gez. Stamm www. gik</p>	<p>Auf Grund des Beschlusses des Rates der Stadt Greven vom 11.3. 1975 hat dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung im Entwurf gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 5. Mai 1975 bis 6. Juni 1975 offengelegt.</p> <p>Greven, den 9. Juni 1975</p> <p>L.S. Der Stadtdirektor gez. Averhaus</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 12.3.1976 genehmigt worden.</p> <p>- 34.4.1-5204 -</p> <p>Mit Aufgabengenehmigt - Beitrittsbeschluß des Rates wurde am 25.5.1976 gefaßt.</p> <p>L.S. Der Regierungspräsident im Auftrag: gez. Fehmer Reg. Angestellter</p>	<p>Ermächtigungsgrundlagen für die Ausweisungen in diesem Plan sind: § 9 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341), § 14 der Staaten-Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1960 (GV NW 1960 S. 433) § 102 der Bauordnung NW vom 25. Juni 1962 (GV NW S. 373), BauNutzungsverordnung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237).</p> <p>* i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.1970 (GV NW S. 299)</p>																
<p>Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 50.1 Reckenfeld I Kanalstr. Nord 1 mit Mindestfestsetzungen des § 30 BBauO vom 23. Juni 1960 wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 11.9.62/8/262/24.74 beschlossen.</p> <p>Greven, den 24. 1974.</p> <p>gez. Hanewinkel stellv. Bürgermeister gez. Averhaus Schriftführer gez. Basten Ratsherr</p>	<p>Dieser Planvorentwurf wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 11.9.1974 als Stand der Planungsarbeiten im Sinne des § 33 Bundesbaugesetz beschlossen.</p> <p>Greven, den 1974.</p> <p>Bürgermeister Schriftführer Ratsherr</p>	<p>Dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung ist im Entwurf gemäß § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt Greven vom 11.3.1975 aufgestellt worden. Die Offenlegung nach § 2 Abs. 6 BBauO wurde angeordnet.</p> <p>Greven, den 11.3. 1975</p> <p>gez. Hanewinkel stellv. Bürgermeister gez. Averhaus Schriftführer gez. Krumbek Ratsherr</p>	<p>Auf Grund der §§ 4, 28 Gemeindeordnung für das Land NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.74 (GV NW 1975 S. 310) und § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes (BBauO) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) des § 9 Abs. 2 BBauO, des § 4 der ersten Verordnung zur Durchführung des BBauO vom 29.11.1960 (GV NW S. 433) sowie der Verordnung über bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237) und § 103 der Bauordnung für das Land NW (BauO NW) vom 27.11.1970 (GV NW S. 96) hat der Rat der Stadt Greven diesen Bebauungsplan am 21.7.1975 als Sitzung beschlossen.</p> <p>Greven, den 21. Juli 1975</p> <p>gez. Wähning Bürgermeister gez. Averhaus Schriftführer gez. Gallien Ratsherr</p> <p>* i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.1970 (GV NW S. 299)</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Begründung am 2.7.1976 öffentlich ausgelegt. Seine Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 10/1976, Erscheinungstag 2.7.1976 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist dieser Plan rechtsverbindlich.</p> <p>Greven, den 2.7.1976</p> <p>gez. Wähning Bürgermeister</p>	<p>STADT GREVEN</p> <p>BEBAUUNGSPLAN NR. 50.1 RECKENFELD I KANALSTRASSE-NORD 1</p> <p>Maßstab 1: 500</p>																												
<p>Der Beschluß zur Aufstellung des vorstehenden Planes wurde ortsüblich gemäß §§ 4 und 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1969 (GV NW S. 656) / SOV NW 2020 im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 10/1974, Erscheinungstag 7.6.1974, bekannt gemacht.</p> <p>Greven, den 7.6.1974</p> <p>L.S. Der Stadtdirektor gez. Averhaus</p>	<p>Kartengrundlage Messungszahlen und Katasterkarten Die Eignung der Planunterlagen (im Hinblick auf Inhalt und Zweck) und die eindeutige Festlegung des Planinhaltes wird bescheinigt.</p> <p>Greven, den 24. 1974</p> <p>L.S. gez. Stamm www. gik</p>	<p>Auf Grund des Beschlusses des Rates der Stadt Greven vom 11.3. 1975 hat dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung im Entwurf gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 5. Mai 1975 bis 6. Juni 1975 offengelegt.</p> <p>Greven, den 9. Juni 1975</p> <p>L.S. Der Stadtdirektor gez. Averhaus</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 12.3.1976 genehmigt worden.</p> <p>- 34.4.1-5204 -</p> <p>Mit Aufgabengenehmigt - Beitrittsbeschluß des Rates wurde am 25.5.1976 gefaßt.</p> <p>L.S. Der Regierungspräsident im Auftrag: gez. Fehmer Reg. Angestellter</p>	<p>Ermächtigungsgrundlagen für die Ausweisungen in diesem Plan sind: § 9 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341), § 14 der Staaten-Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1960 (GV NW 1960 S. 433) § 102 der Bauordnung NW vom 25. Juni 1962 (GV NW S. 373), BauNutzungsverordnung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237).</p> <p>* i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.1970 (GV NW S. 299)</p>																													